

Fraktion DIE LINKE. im Rat
Die STADTGESTALTER
Die PARTEI

An den Oberbürgermeister
der Stadt Bochum

Herrn Thomas Eiskirch

Bochum, den 05.11.2020

Antrag zur Sitzung des Rates am 19.11.2020

**Rats-TV einführen –
Politik und Verwaltung transparenter machen**

Der Rat möge beschließen:

1. Der Rat der Stadt Bochum beschließt die Einführung des Rats-TV als audiovisuelles Streaming- und On-Demand-Angebot. Zukünftig wird der öffentliche Teil der Ratssitzungen als Livestream auf der Internetseite bochum.de zur Verfügung gestellt und archiviert.
2. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Rat und den zuständigen Ausschüssen zeitnah Beschlussvorlagen über die notwendigen Anpassungen der Hauptsatzung und der Geschäftsordnung zur Beratung und Entscheidung vorzulegen. Wenn nötig, entwirft sie außerdem neue Regelungen und legt diese ebenfalls zur Beratung und zum Beschluss vor.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Rat zeitnah eine Beschlussvorlage zur technischen Umsetzung vorzulegen. Sie soll einen Vorschlag zur Umsetzung in Eigenregie machen sowie Angebote von Unternehmen einholen, die das Rats-TV für die Stadt realisieren können. Die Verwaltung gibt dem Rat alle Alternativen zur Kenntnis und legt das aus ihrer Sicht beste Angebot mit Begründung zum Beschluss vor.
4. Das Rats-TV soll die höchstmöglichen Ansprüche an die Barrierefreiheit erfüllen.

Begründung:

Zahlreiche andere Städte haben schon vor Jahren das sogenannte Rats-TV eingeführt und gute Erfahrungen damit gemacht. Der Rat der Stadt Bochum tagt in weiten Teilen öffentlich, aber an einem Werktag. Mehr Transparenz ist auf jeden Fall sinnvoll und die Voraussetzung für die Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern am politischen Prozess. Menschen, die nicht an den Sitzungen des Rates persönlich als Zuschauer teilnehmen können, sind in der Lage, sich auch an einem anderen Ort oder noch später über die besprochenen Themen zu informieren. Die Befürchtung, dass sich die Diskussionskultur in Ratssitzungen aufgrund von Rats-TV verschlechtert, hat sich in den anderen Städten nicht bestätigt.

— Laut den Mitteilungen 20150945, 20130269 und 20122104 ist die Einführung des Rats-TVs bereits seit Jahren rechtssicher und ohne großen technischen Aufwand mit geringen finanziellen Mitteln zu realisieren.

Horst Hohmeier / Gültaze Aksevi
Fraktion „DIE LINKE. im Rat“

Dr. Volker Steude / Dr. Carsten Bachert-Schneider
Die STADTGESTALTER

Nils-Frederick Brandt
Die PARTEI